

Anlaufstelle Suizidprävention

Eine fachgeleitete Selbsthilfegruppe (nebelmeer-Gruppe) für Suizidhinterbliebene findet neu auch **im Raum Olten** statt. Für weitere Informationen können Sie sich gern per E-Mail oder telefonisch an den Verein trauer.netz wenden (www.trauernetz.ch).

Kontaktdaten:

info@trauernetz.ch

079 270 10 10

«Wir danken Ihnen für die Unterstützung unserer Arbeit!»

Jörg Weisshaupt, Gründer und Botschafter des Vereins «trauernetz»



Weil Nachsorge nach Suizid auch Suizidprävention ist!

trauernetz wird mit Projektgeldern der öffentlichen Hand, von Stiftungen, Kirchen und Privatpersonen unterstützt.



BANKVERBINDUNG

Zürcher Kantonalbank
Kontonummer 1100-5833.606
IBAN: CH81 0070 0110 0058 3360 6
Clearing: 700
BIC (SWIFT): ZKBKCHZZ80A



Bequem mit
TWINT spenden

Verein trauernetz
Höhestrasse 80
8702 Zollikon
info@trauernetz.ch
UID CHE-135.909.242
www.trauernetz.ch

trauernetz
Perspektiven
für Suizidbetroffene

Perspektiven für Suizidbetroffene

www.trauernetz.ch

trauernetz

Gemeinnütziger Verein für Suizidbetroffene in Familie und Beruf

ÜBER UNS

Der Verein trauernetz.ch wurde 2015 ins Leben gerufen, ist konfessionell und politisch neutral und engagiert sich in der Suizidprävention und der Postvention nach Suizid.



Vorstand und Co-Geschäftsleiterinnen

- Wir pflegen einen Qualitätszirkel für die Gruppenleitenden.
- Wir betreiben die Vernetzungsplattform www.trauernetz.ch und sichern ihre Qualität.
- Wir bieten Unterstützung bei telefonischen Anfragen.
- Wir nehmen auf Wunsch gegenüber Careteam oder Polizei proaktiv Kontakt auf mit Suizidbetroffenen.

- Wir treffen uns persönlich mit Hinterbliebenen nach Suizid und stellen dafür erfahrene Peers zur Verfügung.
- Wir sind aktiv in der Öffentlichkeits- und Medienarbeit tätig.
- Wir sensibilisieren zum Thema Suizidnachsorge im Fachumfeld und vermitteln Kompetenzen.
- Wir beraten und bilden Fachpersonen weiter.
- Wir stellen Vorstandsmitglieder beim Forum für Suizidprävention und Suizidforschung Zürich sowie bei [ipsilon.ch](http://www.ipsilon.ch), die jeweils das Anliegen der Nachsorge einbringen.
- Wir wollen mittelfristig in den zehn grössten Städten der Deutschschweiz mit Gruppen präsent sein.

trauer
netz

UNSERE GRUPPEN

Wir bilden und fördern fachgeleitete Selbsthilfegruppen und begleiten darin Hinterbliebene nach Suizid.

Die fachgeleiteten Gruppenangebote ermöglichen Hinterbliebenen den Kontakt mit anderen Betroffenen – für viele sogenannte Survivors ein Schritt aus der lärmenden Isolation.

Die Leiter*innen der Gruppen sind in der Regel selbst suizidbetroffen – einige verfügen über eine professionelle Weiter- oder Ausbildung. Ihre verbindliche Teilnahme an der vom Verein geleiteten Supervision dient der Qualitätssicherung. Die Gruppen werden unter dem Namen «nebelmeer» für alle Altersstufen angeboten:

- **nebelmeerKIDS: 5–12 Jahre**
- **nebelmeerTEENS: 13–19 Jahre**
- **nebelmeerTWENS: 20–29 Jahre**
- **nebelmeerÜ30: ab 30 Jahren**

Unsere Beratungs- und Gruppenangebote sind für Betroffene kostenfrei!



Auf www.trauernetz.ch finden Sie alle weiteren Informationen zu unserem Engagement (Online-Community für Suizidbetroffene, Broschüre «Den Kindern helfen», Wanderausstellung etc.)

